

Keine Disponenden!

[1811.] Laut ausdrücklicher Erklärung auf meiner Remittendenfactur kann ich in bevorstehender Ostermesse von:
Heftler, Völkerrecht.
Heftler, Droit international public.
Hollstein, Anatomie.
keine Disponenden gestatten und werde jede derartige Zumuthung entschieden zurückweisen.

Berlin, 15. Januar 1871.
E. H. Schroeder's Verlag.
Hermann Kaiser.

Inserate.

[1812.] Für den Umschlag der Wochenschrift
„Im neuen Reich“
erbitte ich mir Inserate. Ich berechne Ihnen für die gespaltene Petitzeile 2 Ngr.
Leipzig, Januar 1871.
S. Hirzel.

[1813.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften:

- Globus. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile 3 Ngr.
Der Culturingenieur. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg.
Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Professor Dr. Ecker.
Deutsche Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege.
Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile bei jeder der drei letzten Zeitschriften: 3 Ngr.
Change-Inserate und Beilagen werden angenommen.
Braunschweig.
Friedrich Vieweg & Sohn.

Clichés.

[1814.] Von den Illustrationen meiner Journale:
Allgemeine Familienzeitung.
Das Buch für Alle.
Blätter für den häuslichen Kreis.
Illustrirte Geschichte des Krieges vom Jahre 1870.
offerire ich Clichés
in Schriftzeug pr. fäch. Quadrat Zoll à 3 Ngr.,
in Kupfer pr. fäch. Quadrat Zoll à 5 Ngr.
Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.
Stuttgart.
Hermann Schönlein.

Colportage.

[1815.] Burmeister & Stempel u. C. Mecklenburg in Berlin
übernehmen den alleinigen Debit von allen zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungs- werken und Zeitschriften für ganz Nord- deutschland.
Offerten gef. direct.
1 Exemplar unter Kreuzband.

[1816.] Schriften über Feld-Telegraphie er- bittet schleunigst à cond. bei ziemlich sicherer Aussicht auf Absatz.
Stockholm.
A. Bonnier's kgl. Hofbuchh.

Bibliotheks-Nrn. 1-18,000

[1817.] auf gelbem oder rothen Papier à Mille 12 1/2 Ngr haer empfiehlt
Oskar Leiner in Leipzig.

Dur gef. Beachtung!

[1818.] Ich habe heute sämmtliche Transport-An- gaben aus Rechnung 1870 verschickt, und erlaube mir dabei zu bemerken, daß alle Sendungen seit Januar 1870 auf mein Conto gehören, auch solche, welche noch mit der Firma W. Raufe Söhne facturirt sind.
Bei dieser Gelegenheit sage ich den vielen Collegen, welche sich für meinen Verlag so thätig verwandt haben, meinen besten Dank und em- pfehle denselben auch ferner zur gef. Berücksichtigung.
Achtungsvoll
Hamburg, 17. Januar 1871.
Wilhelm Raufe.

[1819.] Verleger von Werken über „Gewerb- liche Geschäftsaussätze und Correspon- denz“, für gewerbliche Fortbildungsschulen geig- net, sowie von Novitäten über „Ornamenten- zeichnen“ bitten um à cond.-Einsendung je eines Exemplars.
München.
M. Rieger'sche Univ.-Buchh.
(Gustav Dimmer.)

[1820.] Verlagsreste, sowie Partien antiquarischen und modernen Sortiments kauft gegen baar und erbittet unter Zusicherung strengster Verschwie- genheit directe Offerten
Prag.
Sam. G. Lauffig.

C. Kloberg, Leipzig, Anstalt für Galvanoplastik und Stereotypie.

Inhaltsverzeichnis.

Table with 2 columns: Author/Title and Year. Lists various authors and their works from 1799 to 1773.

[1822.] Ein neues Volks- und Soldaten- buch in Lieferungen (jede einzeln verkäuflich), kriessgeschichtlichen Inhalts, aber durchaus neu und einzig in seiner Art, theils schon im Satz, theils im Manuscript fertig, ist billig an einen thätigen Verleger zu verkaufen. Offerten umgehend mit Post unter S. T. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten. Näheres dann brieflich.

Leipziger Börsen-Course am 20. Januar 1871.

Table with 3 columns: Location, Exchange Rate, and Status (G/Gesucht). Lists exchange rates for Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 off und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

